

Systemisches Konfliktmanagement, Systemdesign und Entwicklung von Konfliktmanagementsystemen

September 2014 - September 2015



Ziel

Systemdesigning - die Entwicklung und Implementierung von Konfliktmanagementsystemen in Unternehmen und Organisationen ist ein Teil der Wirtschaftsmediation, der in den USA schon länger etabliert ist. Als "Systemdesigner" werden Personen bezeichnet, die Mediation und Organisationsentwicklung verbinden. Es ist ein neuer Ansatz, um Konfliktmanagement als Steuerungsinstrument in Unternehmen einzusetzen und längerfristig wirkende, mediativ orientierte Konfliktmanagementsysteme zu entwickeln. Die Weiterbildung in "Systemdesign" wird erstmalig in der Schweiz angeboten.

Zielgruppen

Diese Weiterbildung ist ein Angebot für ausgebildete Mediatorinnen und Mediatoren, die intern oder extern in der Beratung von Organisationen arbeiten wollen; für Organisationsberater und Coaches, die einen Grundkurs in Mediation absolviert haben sowie für Führungskräfte und Personalverantwortliche in Unternehmen mit Grundkenntnissen in Mediation.

Systemdesigner sind befähigt:

- Analyseverfahren wie die beteiligungsorientierte Diagnose anzuwenden
- Konfliktkosten zu berechnen
- Konfliktmanagementsysteme zu entwerfen und zu implementieren
- eine Verantwortungskultur im Unternehmen zu entwickeln
- Führungskräften das Konzept "Führen mit Mediationskompetenz" zu vermitteln

Inhalte und Module

Modul 1: Systemisches Konfliktmanagement als Steuerungsinstrument in Unternehmen und Organisationen (3 Tage)

- Grundlagen der systemischen Wirtschaftsmediation
- Analyse der Organisationskultur
- Systemische Darstellung von Spannungs- und Konfliktfeldern in Unternehmen
- Berechnung von Konfliktkosten
- Mediative Kernkompetenzen in der Arbeitswelt

Erster Supervisions- und Praxistag in zwei Peergruppen

Modul 2: Systemische Auftragsgestaltung (2 Tage)

- Grundlagen der Organisationsentwicklung
- Choreografie von Veränderungsprozessen
- 10 Architekturelemente für ein Systemdesign
- Arbeiten mit der Auftragschleife
- Organisationskultur und Strukturen der Konfliktregelung
- Erstellung von Angeboten

Modul 3: Erarbeitung von Systemdesigns (2 Tage)

- Grundlagen systemischen Strategiemanagements
- Arbeiten mit der Entwicklungsschleife
- Beteiligungsorientierte Diagnose
- Systemdesign - Entwurf, Entscheidung und Design
- Ausbildung interner Mediatoren
- Erarbeitung eines Konfliktmanagement-Handbuchs
- Erprobung und Überarbeitung

Zweiter Supervisions- und Praxistag in zwei Peergruppen

Modul 4: Implementierung von Konfliktmanagementsystemen (2 Tage)

- Grundlagen Change Management
- Arbeiten mit der Integrationsschleife
- Erarbeitung einer Betriebsvereinbarung
- Struktur des erweiterten Konfliktmanagements
- Qualifizierung und Betreuung
- Dokumentation / Evaluation

Dritter Supervisions- und Praxistag in zwei Peergruppen

Modul 5: Führen mit Mediationskompetenzen (3 Tage)

- Das Konzept des Achtsamen Managements
- Aufbau einer Verantwortungskultur
- Mediative Haltung und mediative Gesprächsführung im Führungshandeln
- Trainings für Führungskräfte
- Präsentation der Systemdesigns

Qualitätsmerkmale	<ul style="list-style-type: none"> - Die Weiterbildung orientiert sich an den Erfordernissen der Berufspraxis und an den Ansprüchen, die berufstätige Lernende an ihre Weiterqualifizierung stellen. - Jede/r Teilnehmer/in erhält das Buch "Systemisches Konfliktmanagement" und weitere Studienbegleitmaterialien. - Schwerpunkt der Weiterbildung ist die mit 3 Praxistagen umfangreiche Begleitung für die Erarbeitung eines Systemdesigns für ein Unternehmen oder eine Organisation. Diese Erarbeitung eines erweiterten Konfliktmanagementsystems ist auch ein Leistungsnachweis für den Erwerb des Zertifikats. - Die Lehrenden sind ausgewiesene Experten und verfügen über umfangreiche praktische Erfahrung bei der Entwicklung und Implementierung von Konfliktmanagementsystemen. - Jedes Modul wird von zwei Lehrenden geleitet. 																
Zugangsvoraussetzungen	<p>Voraussetzung für die Zulassung ist:</p> <ul style="list-style-type: none"> - eine abgeschlossene Ausbildung als Mediator oder - eine abgeschlossene Ausbildung als Organisationsberater, Supervisor oder Coach mit Grundkenntnissen in Mediation 																
Daten	<table border="0" style="width: 100%;"> <tr> <td style="width: 15%;">Modul 1:</td> <td>25.09.2014 – 27.09.2014</td> </tr> <tr> <td>1. Praxistag</td> <td>27.10.2014 oder 28.10.2014</td> </tr> <tr> <td>Modul 2:</td> <td>12.12.2014 – 13.12.2014</td> </tr> <tr> <td>Modul 3:</td> <td>27.02.2015 – 28.02.2015</td> </tr> <tr> <td>2. Praxistag:</td> <td>13.04.2015 oder 14.04.2015</td> </tr> <tr> <td>Modul 4:</td> <td>12.06.2015 – 13.06.2015</td> </tr> <tr> <td>3. Praxistag:</td> <td>29.06.2015 oder 30.06.2015</td> </tr> <tr> <td>Modul 5:</td> <td>10.09.2015 – 12.09.2015</td> </tr> </table>	Modul 1:	25.09.2014 – 27.09.2014	1. Praxistag	27.10.2014 oder 28.10.2014	Modul 2:	12.12.2014 – 13.12.2014	Modul 3:	27.02.2015 – 28.02.2015	2. Praxistag:	13.04.2015 oder 14.04.2015	Modul 4:	12.06.2015 – 13.06.2015	3. Praxistag:	29.06.2015 oder 30.06.2015	Modul 5:	10.09.2015 – 12.09.2015
Modul 1:	25.09.2014 – 27.09.2014																
1. Praxistag	27.10.2014 oder 28.10.2014																
Modul 2:	12.12.2014 – 13.12.2014																
Modul 3:	27.02.2015 – 28.02.2015																
2. Praxistag:	13.04.2015 oder 14.04.2015																
Modul 4:	12.06.2015 – 13.06.2015																
3. Praxistag:	29.06.2015 oder 30.06.2015																
Modul 5:	10.09.2015 – 12.09.2015																
Aufbau/ Umfang	<p>Die Weiterbildung "Systemisches Konfliktmanagement und Systemdesign" ist berufsbegleitend. Sie umfasst 5 Module mit insgesamt 12 Tagen. Dazu kommen 3 Praxis und Supervisionstage.</p> <p>Damit umfasst die gesamte Weiterbildung 15 Tage bzw. 120 Stunden Präsenzzeit. Zu den Präsenztagen kommen selbstorganisierte Kleingruppen und Selbstlernphasen mit individuell zu bestimmendem Umfang.</p>																
Referentin/ Referent	<p>Kurt Faller Lehrmediator BMWA, Organisationsberater, Coach, Buchautor</p> <p>Doris Tanklage Lehrmediatorin BMWA, Supervisorin DGSv</p> <p>Edith Zwahlen Mediatorin FHNW/SDM, Managementtrainerin</p> <p>Andreas Hausheer Mediator, Projektkoordinator</p>																

Ort Fachhochschule Nordwestschweiz, Hochschule für Wirtschaft, Windisch

CHF 7'250.— (inkl. Kursunterlagen und Pausenverpflegung)

Kosten

**Kontakt und
Auskunft** Ursula Keller
Fachhochschule Nordwestschweiz
Hochschule für Wirtschaft
Bahnhofstrasse 6
5210 Windisch

T +41 56 202 72 71

F +41 56 202 77 45

ursula.keller@fhnw.ch